Katalonien Tourismus

Die südliche Costa Brava mit der Familie entdecken

Eva Hakes · Friday, October 16th, 2020

Gerade mal eine Autostunde von Barcelona entfernt lockt die südliche Costa Brava mit türkis schimmerndem Meer, weißen Sandstränden und tiefgrünen Pinienhainen. Küstenorte wie Blanes, Sant Feliu de Guíxols, Castell-Platja d'Aro und Lloret de Mar sind Klassiker unter den Urlaubsorten an der „Wilden Küste". Überdies sind sie auch zertifizierte Reiseziele für Familien. Hier finden große und kleine Gäste sämtliche Services und Infrastrukturen, die den Familienurlaub zu einer ebenso entspannten wie vergnüglichen und erholsamen Angelegenheit machen. Wir stellen Ihnen die schönsten Aktivitäten und Erlebnisse für Familien an der südlichen Costa Brava vor.

© Ajuntament de-Sant Feliu de Guixols

© Jordi Ferrando

© Ajuntament de-Sant Feliu de Guixols

© Alex Tremps

Foto Shutterstock

© Ajuntament de-Sant Feliu de Guixols

© Ajuntament de Sant Feliu de Guíxols

Den Felshügel Sa Palomera in Blanes erklimmen

Blanes ist stolz auf seine Jahrzehnte lange Tradition als Urlaubsort für Familien. Schon allein die vielen Kinderspielplätze an der Strandpromenade machen den Ort gerade für die jüngsten Gäste zu einem echten Urlaubsparadies. Noch spannender ist für viele das reiche – und zur Freude der Eltern auch sichere – Angebot an Wasseraktivitäten für Kinder. Überdies bietet Blanes viele wunderbare Möglichkeiten zum Radfahren, Laufen und Spazierengehen. Zu den „must sees“ in Blanes gehört der Felshügel Sa Palomera. Er markiert den Beginn der Costa Brava und bietet eine herrliche Aussicht über die Küste. Kinder lieben es, den großen Felsen zu erklimmen und sich den Meereswind durch die Haare wehen zu lassen. Bei Erwachsenen erzeugt der Ort romantische Gefühle. Unzählige Schlösser an einem verrosteten Geländer erinnern an die Paare, die sich hier ewige Liebe versprochen haben.

Der Felsen Sa Palomera in Blanes © Ajuntament Blanes

Schnitzeljagd mit der ganzen Familie

Selbstverständlich ist auch der Ort Blanes selbst es wert, ausgiebig erkundet zu werden. Das geht hier ganz entspannt, denn das Stadtzentrum ist für Fußgänger reserviert und auch für mobilitätseingeschränkte Personen leicht navigierbar. Ein besonders unterhaltsamer Weg, den Ort zu erkunden, ist die Schnitzeljagd, die zu den best gehüteten Geheimnissen von Blanes führt. Diese führt die Gäste auf eine kurze Tour durch das Zentrum von Blanes, bei der verschiedene Rätsel gelöst werden müssen. Die Schnitzeljagd ist ausgelegt für Kinder im Alter zwischen acht und zwölf Jahren und gibt interessante Einblicke in Geschichte und Kultur des Ortes. Infos gibt es hier.

Blanes an der südlichen Costa Brava © Miguel Angel Alvarez

Exotische Pflanzen entdecken im Botanischen Garten Mar i Murtra

Von der Strandpromenade in Blanes erreicht man mit dem Zug den Botanischen Garten Mar i Murtra. Er erstreckt sich über steile Felsklippen mit einem fantastischen Blick auf das Meer. Seine außergewöhnliche Lage, die herrliche Panoramasicht über die Küste und mehrere Tausend exotische Pflanzenarten haben ihm den Ruf eines der schönsten Gärten des Mittelmeerraums eingebracht. Bei einer geführten Tour lernt man Vielfalt und Reichtum dieses Naturparadieses am besten kennen. Infos gibt es hier.

Foto: Shutterstock

Foto: Shutterstock

© Generalitat de Catalunya

Abendstimmung in den Gärten von Sant Clotilde erleben

Blanes ist jedoch nicht der einzige Ort an der südlichen Costa Brava, der einen wunderschönen Garten sein eigen nennt. In Lloret der Mar erwarten den Besucher die Jardins de Sant Clotilde. Diese parkähnlichen Gärten hüten vor allem einheimische Bäume und Sträucher wie Pappeln, Kiefern und

Zypressen. Seine besondere Atmosphäre verdankt der Garten seinen labyrinthischen Wegen, den vielen Statuen und Springbrunnen, die ihn zieren und seiner herrlichen Lage am Meer. Nichts ist schöner als hier in den Abenstunden Botaniker zu spielen und Blumen und Düfte zu raten. Infos gibt es hier.

Foto: Shutterstock

© Servicios Editoriales Georama

Nackt baden in Sa Boadella

Vom Parkplatz der Gärten von Santa Clotilde gut zu erreichen liegt die Bucht Sa Boadella. Eingerahmt von schönen Felsen ist dieser feinsandige Strand ideal für Kinder. Überdies ist er auch ein FKK-Strand wie aus dem Bilderbuch. Eine Strandbar stellt sicher, dass es hungrigen und durstigen Familien an Essen und Getränken nicht fehlen wird.

Die Costa Brava bei Lloret de Mar. Foto: Shutterstock

Wandern auf den Camins de Ronda von Sant Feliu de Guíxols

„Wandern? Neee, bloß nicht.“ Wenn dieser Satz aus dem Munde ihrer Sprösslinge stammen könnte, dann müssen sie vielleicht einfach nur an der Formulierung feilen. Vielleicht verkaufen Sie den jüngeren Familienmitgliedern den Ausflug auf dem Küstenweg bei Sant Feliu de Guíxols eher als Strandhopping. Oder als Abenteuer-Tour von Bucht zu Bucht. Ihre Glaubwürdigkeit wird durch eine solche Formulierung jedenfalls nicht angekratzt werden. Wir empfehlen am wunderbaren Strand von Sant Pol zunächst ein erfrischendes Bad zu nehmen, um dann die knapp zweistündige Tour von Bucht zu Bucht auf dem sogenannten Cami de Ronda zu starten. Entlang der Küstenlinie führt der Weg entlang vonSteilklippen, Pinienwäldern und wunderschönen Anwesen. Viel „Geheimgänge“ und Aussichtspunkte machen diese Route auch für Kinder zu einem unterhaltsamen Abenteuer.

© Ajuntament de-Sant Feliu de Guixols

© Alex Tremps

Segeln und mehr – Wassersport in Sant Feliu de Guixols

Die Bucht von Sant Feliu de Guíxols bietet die besten Bedingungen um verschiedene Wassersportarten zu erlernen – und die Punta de Garbí den idealen Wind. Hier bietet die Segelschule Força 3 Ferienkurse an und verleiht Ausrüstung. Es gibt sogar die Möglichkeit, mit der ganzen Familie einen Segelanfängerkurs zu machen. Auch für andere Wassersportarten steht das notwendige Material zur Verfügung. Sei es für Stand Up Paddle, Kayak oder Surfen. Kinder lieben die Anlage der Segelschule direkt am Strand schon allein wegen der relaxten Atmosphäre. Und natürlich wegen der Hängematten, Trampoline, Eimer und Schaufeln. Infos gibt es hier.

© Ajuntament de-Sant Feliu de Guixols

© Xevi F. Gueell

Durch die Gassen eines mittelalterlichen Dorfes schlendern

Lässt man die Küste für ein Weilchen hinter sich, bietet die Provinz von Girona reichlich Gelegenheit Kultur und Geschichte des Landes zu entdecken. Ganz entspannt und auch für Kinder unterhaltsam geht das bei einem Ausflug in das kleine mittelalterliche Dorf Castell d'Aro. Bei einem Spaziergang durch die gepflasterten Gassen entdeckt man das Dorf, seine Burgen und das Puppenmuseum, das eine private Sammlung historischer Puppen hütet. Überdies ist Castell d'Aro berühmt für seine weihnachtlichen Krippenspiele. Die sogenannten *pessebres vivents* stellen Szenen der Weihnachtsgeschichte mit lebendigen Personen nach. Viel Mühe wir natürlich auf die originalgetreue Nachbildung von Kleidern und Gebrauchsutensilien der damaligen Zeit gelegt. Wer mehr über die *pessebres vivents* und weitere typisch katalanische Weihnachtstraditionen wissen möchte, findet hier alle Infos.

Historischer Stadtkern von Platja-Castell d’Aro © Servicios Editoriales Georama

Mit einem winzig kleinen Dampfzug fahren

Bevor Castell d’Aro vom Tourismus entdeckt wurde und seine Infrastrukturen erweiterte, war die Eisenbahn einer der Mittelpunkte des Alltags. Sie versorgte die Küstenorte mit Agrarprodukten aus dem Inland. Der alte Bahnhof von Castell d’Aro ist bis heute erhalten und beherbergt nun eine Miniaturnachbildung des Dampfzugs, der bis nach Sant Feliu de Guíxols fuhr. Samstags setzt ein Eisenbahnfan den Miniaturzug in Bewegung und ermöglicht Kindern eine Fahrt im historischen Dampfzug. Einzelheiten erfährt man im Tourismusbüro von Platja d’Aro.

Radeln auf Grünen Wegen

Vies Verdes – Grüne Wege – sind still gelegte Eisenbahntrassen, die heute als komfortable Rad-Wanderwege genutzt werden. Sie verlaufen mit geringem Gefälle durch schöne Naturlandschaften. Das macht sie zu idealen Radrouten für Genussradler und Familien. Zwischen Girona und Sant Feliu de Guíxols verläuft die Via Verda El Carrilet. Früher nutzten die Einwohner von Girona diese Strecke, um zum Strand zu fahren. Heute bietet diese Via Verda auf 54 Kilometern Radelgenuss für die ganze Familie. Infos gibt es hier.

© Ajuntament de Sant Feliu de Guíxols